

Nr. **XIX. GP-NR**
1059 /J
1995 -05- 0 3

ANFRAGE

der Abgeordneten Gföhler, Van der Bellen, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten

betreffend Renovierung des Palmenhauses im Wiener Burggarten

Das Palmenhaus der Hofburg ist ein unverzichtbarer historischer Bestand des Burggartens und hat auch eine dementsprechende touristische Wertigkeit. Dennoch verfällt es seit vielen Jahren: Die Durchrostung der Eisenkonstruktion schreitet immer mehr voran, und mit jedem Jahr, in dem nichts getan wird, steigen die Renovierungskosten. Dieser Steigerung der Renovierungskosten untätig zuzusehen, ist unverantwortlich. Ein Abriß des Palmenhauses kommt aber wohl nicht in Frage.

Im Wirtschaftsministerium verspricht man laut Die Presse vom 28. Februar 1995 schon seit Jahren die Sanierung des Palmenhauses. Noch im Juni 1993 habe Wirtschaftsminister Schüssel seine Zusage für das 150 Millionen teure Projekt gegeben, und mit den Renovierungsarbeiten hätte 1994 begonnen werden sollen. Geschehen ist bisher allerdings nichts.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Wurde bereits ein Termin für die Renovierung des Palmenhauses festgelegt?
2. Wenn ja: Wann ist dieser Termin?
3. Wie hoch sind vorraussichtlich die Kosten ?